



~ 65,9 m* : Wasserzirkulation durch Tonlagen tw blockiert ?

Schichtlagerung: Basaler Dolomit: Fast ebene Lagerung - Schichtneigung max. 1°-2°. Schichten im Hangenden der ausgelaugten Gipslager: Schichtneigung bis 7°.
Verwitterung & Gesteinszustand: Gesteinskomplex tiefgründig verwittert (siehe oben), im Bereich der ausgelaugten Sulfat-Lager teilweise verstürzt mit aufgelösten Schichtkörpern. Gesteine im Hangenden der Sulfat-Lager teilweise beansprucht und stark geklüftet, wahrscheinlich hauptsächlich bedingt durch die Bewegungen infolge der Auslaugung.
* Grenze mo1/mo2: Die Spiriferina-Bank, d.h. die Grenze mo1/mo2 konnten nicht eindeutig identifiziert werden.
** Abgrenzung Mittlerer Dolomit: Exakte Grenzziehung wegen des Kernverlustes nicht möglich
Bohrverfahren: Rotations-Trockenkernbohrung dm 178 mm bis ca. 4,2 m. Rotations-Seilkernbohrung dm 146 mm bis ET.

Vertikalmaßstab: ca. 1 : 300

Johann Keller, 2018

Bohrfirma	Keller & Hahn - Inzingen
Geologische Aufnahme u. Darstellung	Johann Keller - Gerbrunn

Die Ausführungen sind geistiges Eigentum des Verfassers. Nicht Projekt-bezogene Weitergabe an Dritte nur nach Rücksprache. J.K.